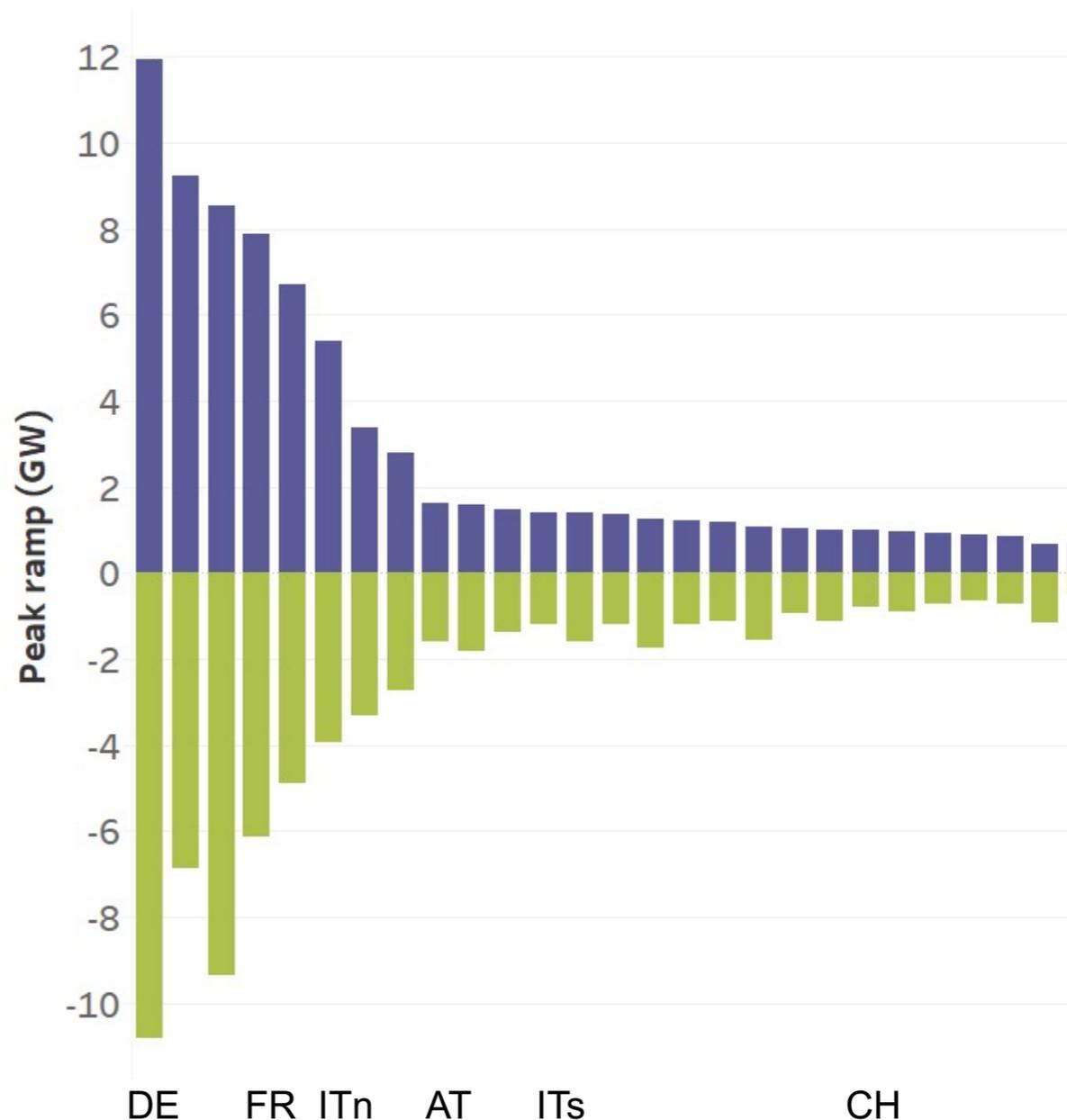
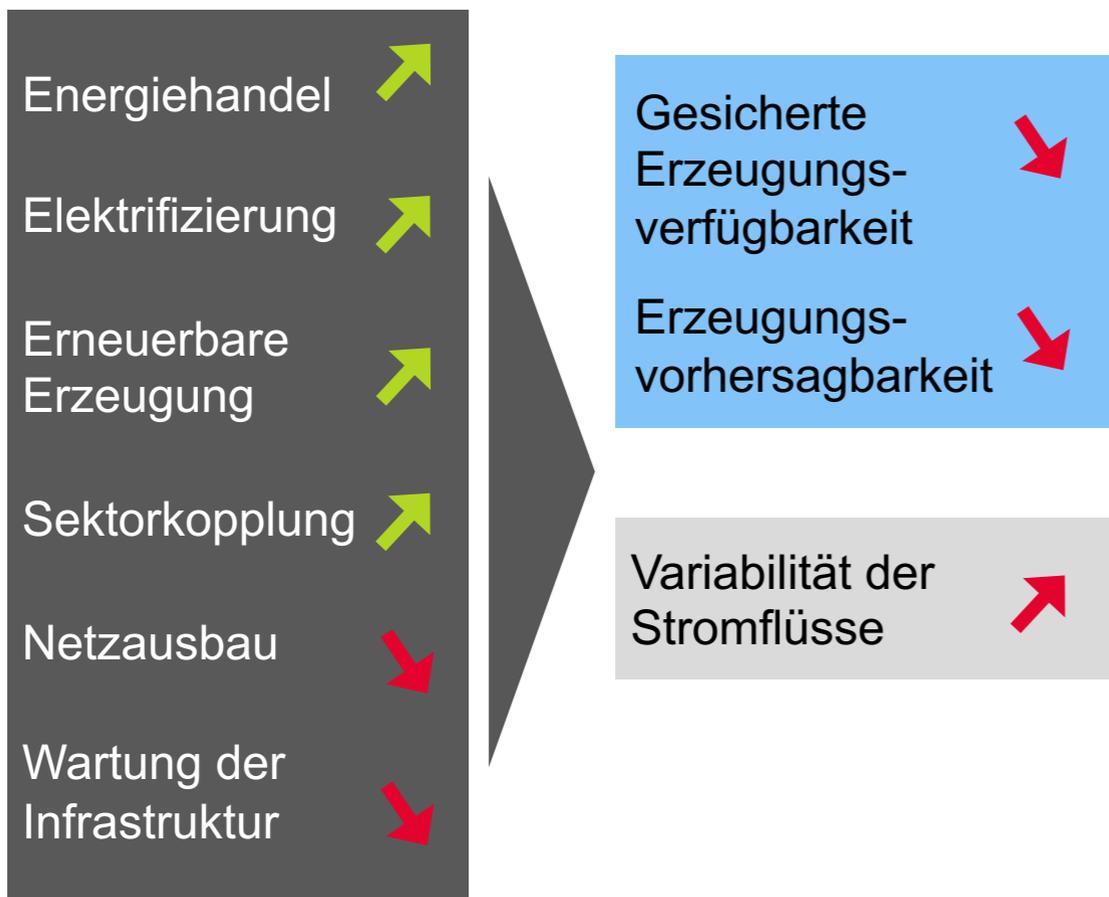


Energiespeicher für mehr Flexibilität und Netzstabilität



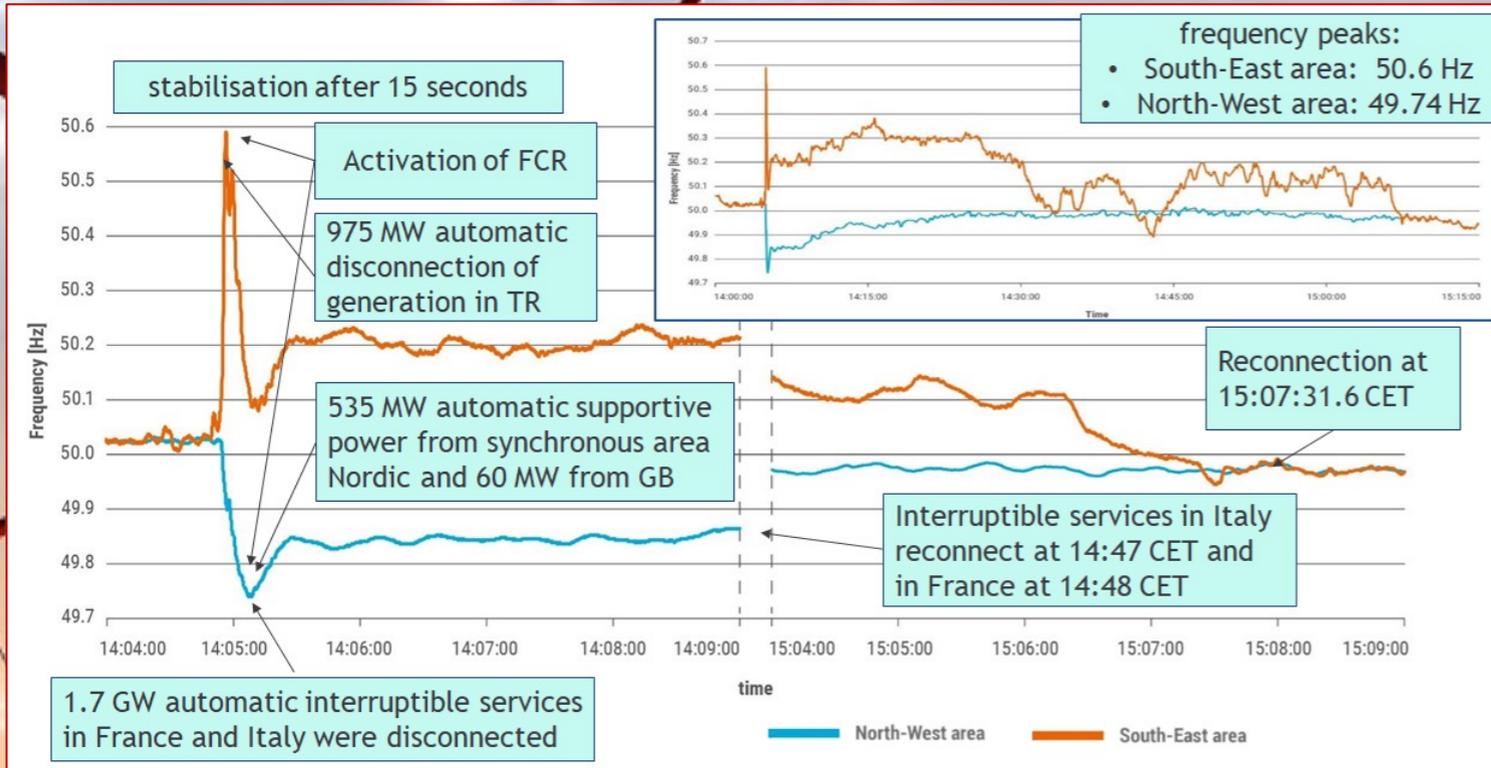
Dr. Jörg Spicker, Senior Strategic Advisor

Netzbetrieb in der Schweiz und Europa zunehmend herausfordernd – Bereits im Jahre 2025 besteht ein enormer Flexibilitätsbedarf beim Stundenwechsel.



Quelle: ENTSO-E

Der Systemstress nimmt zu.



**Swissgrid-
Eingriffe in das
Stromsystem
2014-2020:
Ø +30% / Jahr**

Speichertechnologien werden im Rahmen der Revision StromVG benachteiligt.



Quelle: EKZ

Bisheriger Gesetzestext:

- Festlegung via Branchendokument: Reine (Batterie-)Speicher vom Netznutzungsentgelt befreit
- Speicher ohne angeschlossene Endverbraucher sind Pumpspeicherkraftwerken gleichgestellt
- EICom bestätigte diese Praxis

Neue Regelung:

- Nur noch Eigenbedarf eines Kraftwerks sowie Antrieb von Pumpen in Pumpspeicherkraftwerken vom Netznutzungsentgelt befreit
- Andere Speicher können gemäss BR von der Vermarktung und Vergütung ihrer netzdienlichen Flexibilität profitieren.

Alle Speichertechnologien müssen zukünftig gleich behandelt werden.



Quelle: MW Storage AG

Ziele:

- **Stromsystem muss künftig flexibler werden**
- **Liquider Markt für Flexibilitäten (u.a. Erhöhung Angebot an Regelenergie)**

Herausforderungen:

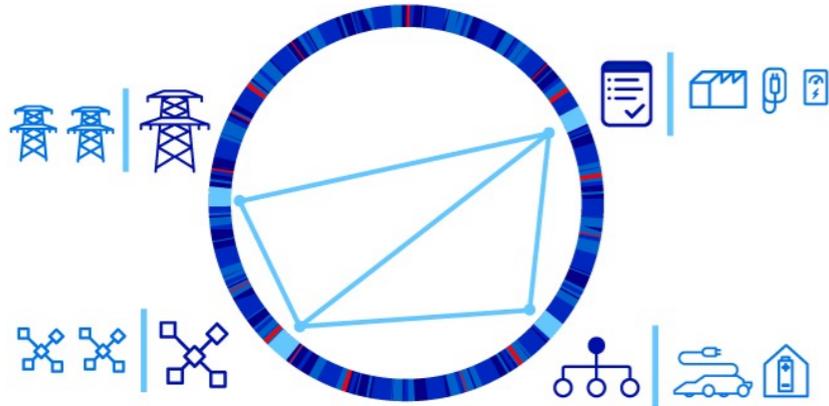
- Zunehmende Einspeisung durch (dezentrale) erneuerbare Energien
- Vermehrt flexible Einspeisungen und Endverbraucher (Elektrofahrzeuge, Wärmepumpen etc.)

Das **schweizerische Netznutzungsmodell** muss dieser Entwicklung Rechnung tragen und **die Integration erneuerbarer Energien ins Gesamtsystem unterstützen.**

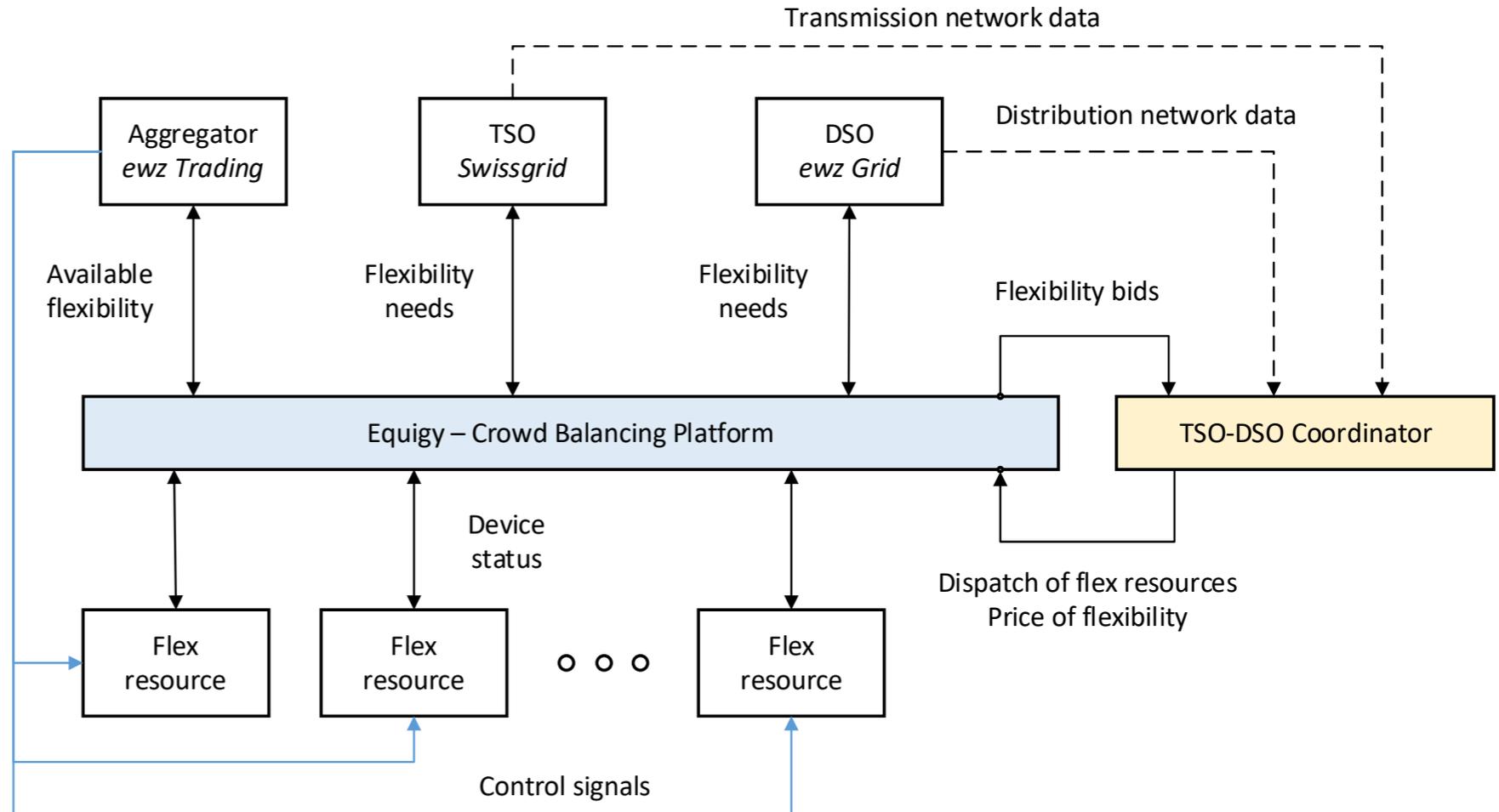


Swissgrid fordert eine Befreiung aller Speichertechnologien ohne Endverbraucher (reine Speicher) vom Netznutzungsentgelt.

Innovative Lösungen nicht behindern: Crowd Balancing Platform «EQUIGY».



- Systematische Koordination ÜNB - VNB
- Nutzung von verteilten Flexibilitätsressourcen einer Drittpartei
- Markt- und bedarfsbasierte Aufteilung der Flexibilität zwischen Netzbetreibern
- Transparenz und Effizienz
- Aggregator: optimierte Einnahmequelle, standardisierte Kommunikation.



Noch wird die Integration erneuerbarer Energien behindert und bleibt unvollständig – mit Folgen für die Versorgungssicherheit.

Netzausbau:

Widerstände seitens Behörden und Bevölkerung führen zu erheblichen Verzögerungen.



Marktdesign:

Rechtlicher Rahmen ungeeignet zur Integration von RES:
Gleichbehandlung von Speichern, Flexibilität, Datenaustausch und Transparenz.



Versorgungssicherheit:

Die Energiereserve schafft keine Anreize, die Stromproduktion in der Schweiz zu erhöhen – ohne Importfähigkeit bleibt eine Winterlücke.



Danke für Ihr Interesse

Swissgrid AG
Bleichemattstrasse 31
Postfach
5001 Aarau
Schweiz



Ihr Ansprechpartner:

Dr. Jörg Spicker, Senior Strategic Advisor
joerg.spicker@swissgrid.ch / +41 (0)58 580 24 20